

Kfarrer G. Fickler
(aus Rüschpach)
Huttenmüllersborn (Hör.)
4 Baalfeld (Baale)

Huttenmüllersborn, 8. 8. 34.

Ihre verehrte Lieber Herr Professor!

Als wir uns das letzte Mal auf der Synode in Barmen trafen, sagte ich Ihnen, daß mein Übertritt in die reformierte Kirche in Gang gekommen wäre. Mir geht es nur der Bewerbung um eine vakante evangelische Pfarrstelle in Helsen (Grafschaft Bentheim). Der weggewandte Kollege Herr Hofmann mir, daß Sie mit dem dortigen Kollegen Hofmann gut bekannt wären. Ich möchte Sie bitten, bei diesem Kollegen ein Wort für mich einzulegen. Ich weiß nicht, ob Sie sich noch auf die Synode, die ich mit Ihnen früher haben dürfte, beziehen? Aber ein kürzer Hinweis genügt wohl; vielleicht ist der Name Hofmann geeignet, eine Brücke zu schlagen. Denn dieser Louis Hofmanns Name scheint auf die Stelle zu passen, auf die man in Helsen sucht - und auf die ich mich ebenfalls zu bewerben gedenke. Da Sie das will, bitte ich Sie, möglichenfalls umgehend eine paar Zeilen an Herrn Pastor Hofmann zu schreiben. Anzugeben Sie, daß ich Sie bei Herrn Pastors Hauptmaßnahme auf dem mit noch befalligen. Aber Sie werden mir sagen, was für mich daran steht.

Darüber danke ich Ihnen herzlich im Voraus für alle Mühe und begnügen Sie sich

Ihr ergebener

Gustav Fickler.